

Turngemeinde Essen-West 1910 e. v.

Faustball × Fußball



Turnen × Volleyball

Der Hauptvorstand

Protokoll

der ordentlichen Mitgliederversammlung 1999

Datum: Samstag,, den 14.04.1999
Ort: Clubhaus TGD, Haedenkampstraße, Essen

TOP 1, Begrüßung und Eröffnung

Der 1. Vorsitzende Heino Collin eröffnet um 20.00 Uhr die Jahreshauptversammlung und begrüßt alle Anwesenden.

Er bedauert die wieder einmal spärliche Beteiligung an der Versammlung und bedankt sich ausdrücklich bei denjenigen, die erschienen sind.

Die in der Einladung vorgeschlagene Tagesordnung (s. Anlage) wird von den Sitzungsteilnehmern einstimmig akzeptiert.

TOP 2, Feststellung der Anwesenheit

Mittels Anwesenheitsliste (s. Anlage) wird die Anwesenheit von 26 Mitgliedern festgestellt.

TOP 3, Verlesung der letzten Niederschrift

Auf die Verlesung der Niederschrift wird verzichtet, da diese den Mitgliedern anlässlich dieser Versammlung in schriftlicher Form zur Verfügung gestellt wurde.

TOP 4, Bekanntgabe der Ehrungen im laufenden Geschäftsjahr

Im laufenden Geschäftsjahr stehen keine Ehrungen an.

TOP 5, Berichte

5.1 Bericht des 1. Vorsitzenden

Heino Collin berichtet über ein Geschäftsjahr, in dem er durch den Rücktritt seines Vorgängers Walter Weirauch durch den Vorstand in sein Amt eingesetzt worden ist. Er bedankt sich bei allen Beteiligten für die jederzeit sehr gute Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes bei den unter Beteiligung aller Abteilungen regelmäßig stattgefundenen Vorstandssitzungen.

5.2 Bericht des Kassierers

Günter Weirauch berichtet über die Kassenentwicklung und begründet die verhältnismäßig hohen Bestände zum Jahreswechsel damit, daß mit diesen Geldern jeweils zum Jahresbeginn die wiederkehrenden Ausgaben für Verbände u. ä. bestritten werden.

Über die Kassensituation berichtet er wie folgt:

Anfangsbestand 1998	DM 7584,25	
Einnahmen	DM 14747,65	
Ausgaben		DM 13.292,55
Überschuß	DM 1.455,10	
Endbestand 1998		DM 9.040,35

Unter anderem ist ein Teil des Geldes dafür bestimmt, die bereits früher geplante Anschaffung eines PCs für die Nutzung durch alle Abteilungen zu finanzieren.

5.3 Berichte der Abteilungsleiter

5.3.1 Fußballabteilung

Günter Weirauch berichtet über die finanzielle Situation der Fußballabteilung und erklärt einige Besonderheiten bedingt durch den Aus- und Umbau der Duschräume. Hierfür hatte es einen Materialzuschuß von DM 15.000 gegeben, der zu etwa DM 10.000 in den sanitären Bereich investiert wurde. Die Arbeiten wurden teilweise in Eigenregie und teilweise vom Sport- und Bäderamt durchgeführt.

Außerdem berichtet er, daß durch die eigenverantwortliche Nutzung des Platzes viele andere neue Aufgaben auf die Fußballabteilung zugekommen sind.

Zuletzt berichtet er über die Erfolgsbilanz der einzelnen Fußballmannschaften.

Die 1. Mannschaft ist im zweiten Jahr in der Landesliga in die unteren Tabellenregionen abgerutscht, ist aber zuversichtlich, den Abstieg verhindern zu können. Sportlich ist die Teilnahme in der Landesliga sehr attraktiv; der finanzielle Rahmen ist ähnlich dem in der Bezirksliga, allerdings wird die Finanzierung durch verändertes Sponsorenverhalten immer schwieriger.

Die 2. Mannschaft zeigt nach dem Abstieg aus der Kreisliga A in der Kreisliga B wieder Aufwärtstendenz, ist dort derzeit an der Tabellenspitze und wird wahrscheinlich wieder aufsteigen.

Die 3. Mannschaft erzielt aufgrund starker Fluktuation sehr unterschiedliche Leistungen und belegt dementsprechend einen Mittelplatz in der Kreisliga B.

Die 4. Mannschaft spielt ebenfalls in der Kreisliga B, erzielt wegen schlechter Beteiligung der Spieler nur mäßige Leistungen und wird deshalb wahrscheinlich absteigen.

Die AH-Mannschaft führt einen überwiegend eigenständigen Spielbetrieb. Hier ist durch Neuzugänge aus dem Aktivenbereich in der Zukunft eine positive Entwicklung zu erwarten.

5.3.2 Fußballjugend

Ein Vertreter der Fußballjugend ist nicht anwesend, somit liegt kein Bericht vor.

5.3.3 Volleyballabteilung

Christiane Kilzer berichtet über eine derzeitige Mitgliederzahl von 16 Personen, von denen 3 nur sporadisch am Spiel- und Trainingsbetrieb teilnehmen.

Da der frühere Trainer aus beruflichen Gründen verzogen und ausgeschieden ist, verläuft der Trainingsbetrieb derzeit etwas dürftig.

An der Hobbyliga hat die Abteilung wegen unregelmäßiger Beteiligung nicht teilnehmen können, und auch in der nächsten Saison wird das wahrscheinlich nicht anders sein, weil nur 6 Spieler permanent zur Verfügung stehen.

Allerdings hat die Mannschaft an 2 Turnieren teilgenommen und wird das im kommenden Jahr wohl aus wieder tun. Zusätzlich ist geplant, ein eigenes Turnier auszurichten. Ebenso ist vorgesehen, im September eine Clubfahrt durchzuführen.

5.3.4 Turnabteilung

Einleitend berichtet Willi Walter vom Neuaufbau der Kinderabteilung, die erfreulicherweise inzwischen wieder 66 Mitglieder hat.

Er berichtet über eine Wochenendfreizeit im letzten April in Meinerzhagen, die man in diesem Jahr wiederholen will, allerdings aus Witterungsgründen im August.

Als sportliche Erfolge sind vor allem die ersten Plätze von Gertraud Becker in ihrer Altersklasse beim Gillerbergfest und beim Harkortsportfest hervorzuheben.

Ein Höhepunkt des vergangenen Jahres war die Teilnahme am Deutschen Turnfest in München, an dem Turnerinnen und Faustballerinnen des Vereins teilnahmen. Die Mitglieder haben am Faustballturnier, an Turnwettbewerben und diversen Kleinwettkämpfen teilgenommen. Hierzu hat die Turnabteilung ein Informationsmappe erarbeitet. Die Volleyballer werden motiviert, das nächste Turnfest ebenfalls zu besuchen.

Zum Jahresabschluß hat eine Feier mit Tombola und Ehrungen für 3 Mitglieder stattgefunden.

5.3.5 Faustballabteilung

Heinz-Werner Espelmann berichtet zu Beginn über die weiterhin sehr erfreulichen und eindrucksvollen sportlichen Erfolge im Jugendbereich.

Über den abgeschlossenen und aktuellen Meisterschaftsspielbetrieb berichtet er wie folgt:

Sommer 1998:

Die Damenmannschaft spielt in der Landesliga, die in dieser Saison sehr ausgeglichen war. Für eine Spitzenplatzierung fehlt am Ende nur ein Sieg.

Die Herrenmannschaft konnte sich wegen des Ausfalls eines Leistungsträgers nicht in der Rheinlandliga halten. Anschließend fiel die Mannschaft wegen einiger Spielerwechsel leider auseinander.

Die Altersklassenmannschaft der Herren 40 errang wieder einmal hinter dem Dauerrivalen TKD Duisburg die Vizemeisterschaft im Rheinland. Bei den anschließenden Nord-

deutschen Meisterschaften konnte man an die vorherigen Leistungen nicht anknüpfen, belegte nur den 7. Platz und verpaßte damit die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft.

Die noch sehr junge Jugend C hielt zwar spielerisch prima mit, konnte sicher aber gegen die körperlich deutlich überlegene Konkurrenz nur selten durchsetzen.

Die Jugend D (Minis) wurden in ihrer Staffel Sieger in der Verbandsliga und belegten bei der abschließenden Rheinlandmeisterschaft gegen starke Konkurrenz den 3. Platz.

Ein großer Erfolg war wieder einmal das Faustballturnier auf der Schillerwiese.

Winter 1997/98:

Die Damenmannschaft zeigte in der Landesliga wechselhafte Leistungen und belegte am Ende einen Mittelplatz.

Die Herren 40 konnte sich diesmal vor Duisburg plazieren und errang die Rheinlandmeisterschaft. Die Leistungen aus der Mannschaftsrunde konnte die Mannschaft bei den Norddeutschen Meisterschaften wiederholen. Leider wurde dort ein entscheidendes Spiel mit einem Punkt verloren und mit dem 3. Platz die Qualifikation zur DM knapp verpaßt.

Durch das Herauswachsen älterer Spieler anderer Vereine konnte die Jugend C diesmal auch körperlich gut mithalten, errang den 2. Platz in ihrer Staffel der Verbandsliga und den 4. Platz bei der Rheinlandmeisterschaft..

Noch erfolgreicher waren wieder die Minis, die ebenfalls in den Rundenspielen den 2. Platz belegten, aber zum Abschluß die Rheinlandmeisterschaft errangen.

Das Hallenturnier im Januar - wieder einmal in 2 Hallen - war wiederum qualitativ und quantitativ sehr stark besetzt und in allen Belangen ein großer Erfolg.

Abschließend berichtet Heinz-Werner Espelmann, daß die TGD im nächsten Jahr in der Halle Haedenkampstraße die Deutschen Meisterschaften der Herren 40 ausrichten wird und inzwischen bereits mit den Vorbereitungen begonnen hat.

5.4 Bericht der Kassenprüfer

Stellvertretend berichtet Monika Spee über die durchgeführten Kassenprüfungen. Dabei wurden alle geprüften Kassen für in Ordnung befunden.

Aus diesem Grund schlägt sie vor, den Vorstand zu entlasten.

TOP 6, Wahl eines Versammlungsleiters

Walter Weirauch wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt. Er richtet seinen Dank an alle Beteiligten für die gute Zusammenarbeit in der Vergangenheit, insbesondere die gute Arbeit aller Abteilungen im Jugendbereich. Er bedauert, daß kein Vertreter der Fußballjugend an der JHV teilnimmt.

TOP 7, Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig.

TOP 8, Wahlen



8.1 Wahl des 1. Vorsitzenden

Heino Collin war vom Vorstand kommissarisch für dieses Amt eingesetzt worden. Er wird einstimmig in diesem Amt bestätigt.

8.2 Wahl des Hauptkassierers

Günter Weirauch wird einstimmig wiedergewählt.

8.3 Wahl der Kassenprüfer

Alle nachstehend aufgeführten Kassenprüfer werden einstimmig wiedergewählt.

Monika Spee
Renate Menger
Werner Gehrke.

8.4 Ehrenrat

Der Ehrenrat wird unverändert in folgender Zusammensetzung bestätigt:

Willi Bellscheidt
Änne Kirschen
Gerd Knäpper
Willi Packroß
Willi Schultheiß.

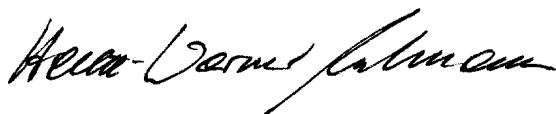
TOP 9, Anträge

Es liegt der Antrag vor, Walter Weirauch wegen seiner Verdienste zum Ehrenvorsitzenden zu wählen. Seine Wahl erfolgt einstimmig.

TOP 10, Verschiedenes

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

Heino Collin schließt die Sitzung um 20.45 Uhr.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Heinz-Werner Espelmann'.

Heinz-Werner Espelmann
Protokollführer